

## Inbetriebnahme-Programm (Mittelspannung)

### Kundenanlage (vom Netzbetreiber auszufüllen)

<input type="text"/>	<input type="text"/>
Kundencenter	Bearbeitungsnummer
<input type="text"/>	<input type="text"/>
TH-Nummer	Stationsbezeichnung
<input type="text"/>	
Beschreibung der Anschlussanlage	

### Anschrift der Kundenanlage:

<input type="text"/>		
Firma, Name		
<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
Straße, Hausnummer bzw. Gemarkung, Flurnummer o. GPS-Koordinaten	PLZ	Ort

### Anlagenverantwortlicher der Kundenanlage: (Elektrofachkraft m. Schaltberechtigung, verantwortlich während d. Durchführung d. Arbeiten)

<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
Firma	Vorname, Name	
<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
PLZ	Ort	Straße, Hausnummer
<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
Telefon	Telefon Mobil	E-Mail

### Anlagenbetreiber: (Person mit Gesamtverantwortung für den sicheren Betrieb der Kundenanlage)

<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
Firma	Vorname, Name	
<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
PLZ	Ort	Straße, Hausnummer
<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
Telefon	Telefon Mobil	E-Mail

### Verantwortlicher für den sicheren Betrieb und ordnungsgemäßen Zustand der Übergabestation:

(beauftragte Person mit ständiger Erreichbarkeit zur Abstimmung von Maßnahmen, nur sofern abweichend vom Anlagenbetreiber)

<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
Firma	Vorname, Name	
<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
PLZ	Ort	Straße, Hausnummer
<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
Telefon	Telefon Mobil	E-Mail

### Errichterbestätigung und Freigabe zur Inbetriebsetzung:

Errichterbestätigung für die Übergabestation sowie die Freigabe zur Inbetriebsetzung der Anlage wurde im E.7 Protokoll erteilt

### Unterweisung des Anlagenverantwortlichen durch Anlagenerrichter

Die Übergabestation gilt im Sinne der zur Zeit gültigen DIN VDE Bestimmungen und der Unfallverhütungsvorschrift „DGUV Vorschrift 3“ als abgeschlossene elektrische Betriebsstätte. Diese darf nur von Elektrofachkräften oder elektrisch unterwiesenen Personen betreten werden. Laien dürfen die Betriebsstätte nur in Begleitung vorgenannter Personen betreten. Im Rahmen der Übergabe hat der Anlagenerrichter den Anlagenbetreiber und den Anlagenverantwortlichen eingewiesen und die Station gemäß „DGUV Vorschrift 3“ §3 und §5 für betriebsbereit erklärt.

Ort, Datum                      Unterschrift Anlagenerrichter\*                      Unterschrift Anlagenbetreiber\*                      Unterschrift Anlagenverantwortlicher

\* Kann durch Vollmacht vertreten werden

### Unterweisung durch Netzbetreiber (vom Netzbetreiber auszufüllen)

Der Anlagenbetreiber und der Anlagenverantwortliche wurden in die im Eigentum und Verantwortungsbereich des Netzbetreibers stehenden Anlagen informiert. Bei gemeinsam genutzten Betriebsräumen und Schaltanlagen erfolgte gemäß „DGUV Vorschrift 3“ und DIN VDE 0105 eine Unterweisung in die Arbeitsbereiche, Wege und die Bedienung der Anlage (z.B. Schalten und Sicherungswechsel bei SF6-isolierten Kompakt-Schaltanlagen).

- Eine Unterweisung wurde gemeinsam mit dem Anlagenverantwortlichen vor Ort durchgeführt.
- Schlüssel wurden gemäß Formblatt „Bestätigung über Schlüsselerhalt“ übergeben (optional).

### Inbetriebsetzung

Schaltzustand der Kundenanlage

### Inbetriebnahme des Netzanschlusses und Inbetriebsetzung der Schaltanlage bis zum Übergabeschalter\* (vom Netzbetreiber auszufüllen)

#### Freigabe zur Inbetriebsetzung:

Anlage zur Inbetriebsetzung durch den Inbetriebnahmekoordinator freigegeben:

Ort, Datum                      Uhrzeit                      Unterschrift IB-Koordinator Netzbetreiber

\* bzw. eines Teiles der elektrischen Anlage zum Zweck der sofort oder später erfolgenden Übergabe



# Technische Daten der Übergabestation

## 1. Angaben zum Gebäude bzw. Gehäuse der Übergabestation

Hersteller/

Typ:

Norm/Zertifikat für Störlichtbogennachweis:

- Nachweis Störlichtbogensicherheit nach DIN EN 62271-202 (fabrikfertige Station) oder
- Konformitätserklärung - „Störlichtbogenqualifikation“ (Ableitung bei fabrikfertigen begehbaren Stationen) oder
- Druckberechnung (nicht fabrikfertiger Stationen)
- Risiko- und Gefährdungsbeurteilung
- 

### Zugang für Netzbetreiber

- |  |   |
|--|---|
| <input type="checkbox"/> begehbare Station                                       | <input type="checkbox"/> nicht begehbar (Kompaktstation)      |
| <input type="checkbox"/> öffentliche Verkehrsfläche                              | <input type="checkbox"/> Geh- und Fahrrecht für Netzbetreiber |
| <input type="checkbox"/> Doppelschließanlage                                     | <input type="checkbox"/> Schlüsselkasten                      |
| <input type="checkbox"/> Netzbetreiber-Schließzylinder                           | <input type="checkbox"/> alle Schließzylinder eingebaut       |
| <input type="checkbox"/> Umzäunung vorhanden / Netzbetreiberzugang gewährleistet | <input type="checkbox"/>                                      |

### Bauliche Ausführung

- |   |   |
|---|---|
| <input type="checkbox"/> Bauarbeiten abgeschlossen  | <input type="checkbox"/> Außenbeschilderung vorhanden             |
| <input type="checkbox"/> Kabel betriebsbereit verfüllt  | <input type="checkbox"/> Erdungsanlage betriebsbereit verfüllt    |
| <input type="checkbox"/> Türanschlag/Fluchtweg korrekt  | <input type="checkbox"/> Bediengänge entsprechend VDE             |
| <input type="checkbox"/> Tür mit Antipanikfunktion (begehbare Station)  | <input type="checkbox"/> Druckentlastungsöffnung vorhanden        |
| <input type="checkbox"/> Be-/Entlüftung vorhanden   | <input type="checkbox"/> Beleuchtung vorhanden                    |
| <input type="checkbox"/> Schutzgitter vorhanden/Stochersicher   | <input type="checkbox"/> Einstieg gesichert (begehbare Stationen) |
| <input type="checkbox"/> Kabelkeller wie gefordert  |   |
| <input type="checkbox"/> Boden verriegelt   |   |
| <input type="checkbox"/> Öl-Auffangwanne, wenn Öl-Trafo vorhanden   |   |
| <input type="checkbox"/> Netzbetreiber-Schaltfelder unten abgedeckt (Druckentlastung nach oben) bzw. Trenngitter vorhanden bei luftisolierten Anlagen |   |
| <input type="checkbox"/> ausschließlich betriebsnotwendige Anlagen und Gegenstände in der Trafostation  |   |

Bemerkung:

Anmerkung: Fettdruck entspricht Mindestanforderungen für Inbetriebsetzung

**Bemerkung zur baulichen Ausführung** (von Netzbetreiber auszufüllen)

## Ausführung der Schaltfelder

- |  |  |
|--|--|
| <input type="checkbox"/> Keine äußeren Beschädigungen  | <input type="checkbox"/> Schaltanlage mit Unterboden verbunden   |
| <input type="checkbox"/> Typenschilder in Deutsch  | <input type="checkbox"/> Elektrische Bemessung (gemäß Ergänzungen TAR MS Anhang D)   |
| <input type="checkbox"/> Beschriftung gemäß Schaltbild   | <input type="checkbox"/> Verfügungsbereich beschriftet   |
| <input type="checkbox"/> Gasdruck/Dichtigkeitsanzeige vorhanden bei SF6-Schaltanlagen  |  |
| <input type="checkbox"/> <span style="background-color: #cccccc; display: inline-block; width: 300px; height: 15px;"></span>                           | <input type="checkbox"/> <span style="background-color: #cccccc; display: inline-block; width: 300px; height: 15px;"></span> |
| <input type="checkbox"/> Schaltgeräte in Funktion geprüft  | <input type="checkbox"/> Schalterstellungsanzeige eindeutig  |
| <input type="checkbox"/> Verriegelungen in Funktion geprüft  | <input type="checkbox"/> Schaltfeldtüren schließen in Fluchrichtung (bei luftisol. Anlagen)                                  |
| <input type="checkbox"/> Berührungsschutz sichergestellt   | <input type="checkbox"/> Schutzabstände sichergestellt   |
| <input type="checkbox"/> Schaltfelder im Eigentum/Verfügungsbereich von Netzbetreiber mit Hangschloss gesichert  |  |
| <input type="checkbox"/> Kurzschlussrichtungs- und Erdschlussanzeiger vorhanden  |  |
| <input type="checkbox"/> Integriertes, kapazitives Spannungsprüfsystem mit vollständiger Eigenüberwachung, nach DIN EN 61243-5 (bei SF6-Schaltanlagen) |  |
| <input type="checkbox"/> Erdungsfestpunkte gemäß Übersichtsschaltbild bzw. Ergänzungen TAR MS  |  |

### vorhanden **Zubehör und Aushänge**

- |  |  |
|--|--|
| <input type="checkbox"/> Erdungs- und Kurzschlussvorrichtung mit Erdungsstange     | <input type="checkbox"/> Isolierende Schutz-/Einschubplatten bei luftisolierten Anlagen  |
| <input type="checkbox"/> Übersichtsschaltbild vorhanden (gemäß Ergänzungen TAR MS) | <input type="checkbox"/> Hinweisschilder und Aushänge gemäß Ergänzungen TAR MS vorhanden |
| <input type="checkbox"/> Kontaktdaten im Störfall (ständige Erreichbarkeit)        |  |

Anmerkung: Fettdruck entspricht Mindestanforderungen für Inbetriebsetzung

### Anmerkung:

Schaltfelder mit der Beschriftung „Verfügungsbereich Netzbetreiber“ dürfen in der Regel nur vom Netzbetreiber geschaltet werden. Schaltungen durch den Anlagenverantwortlichen des Kunden sind nur nach erteilen eines Schaltauftrages durch den Netzbetreiber zulässig.

Bemerkung:

### Bemerkung zu Schaltfeldern (von Netzbetreiber auszufüllen)